

Sprachanforderungen für Bachelorstudiengänge nach LABG 2009

(mit Abschluss Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen)

Die Sprachanforderungen der theologischen Studiengänge werden von Studienanfängern gewöhnlich als unangenehme Last und schwer zu überwindende Hürde empfunden. Allerdings sind die „alten Sprachen“ unabdingbare Voraussetzung für einen authentischen Zugang zu den heiligen Schriften der jüdisch-christlichen Tradition.

Die Katholisch-Theologische Fakultät hat sich deshalb für einen Weg entschieden, der so pragmatisch wie möglich ist: Innerhalb je eines Semesters pro Sprache soll so viel an Grundkenntnissen erworben werden, dass dann mit Hilfe von konventionellen und computertechnischen Hilfsmitteln selbstständig am Urtext gearbeitet werden kann.

Für Studierende im Zwei-Fach Bachelor nach LABG 2009 mit dem Ziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen ist zum Übergang in den Master of Education GymGes das **Staatliche Latinum** Zugangsvoraussetzung. Die Überprüfung erfolgt im Rahmen der Zulassung zum Master of Education über das Zentrum für Lehrerbildung und kann bis zum Ende des Bachelorstudiums erworben werden.

Bereits im Bachelorstudium ist jedoch der Nachweis von **griechischen Sprachkenntnissen** Voraussetzung für die Teilnahme an einem Proseminar im neutestamentlichen Bereich, der Nachweis von **hebräischen Sprachkenntnissen** für die Teilnahme an einem Proseminar im alttestamentlichen Bereich. Die Vorlage des entsprechenden Sprachenscheins ist bereits zu Beginn des Proseminars erforderlich und die entsprechenden Sprachkenntnisse sind daher in der Bachelorphase im Rahmen des Propädeutischen Moduls zu erwerben.¹

Darüber hinaus ist Griechisch bzw. Hebräisch in den Veranstaltungen der Biblischen Sektion in der Aufbauphase (im Bachelor) und in der Vertiefungsphase (im Master of Education) für Studierende mit Abschlussziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen gewöhnlich Teilnahmevoraussetzung.

Modalitäten

Die fakultätsinternen Sprachkurse für Griechisch und Hebräisch werden mit einem Stundenumfang von jeweils 6 SWS angeboten. Die Sprachkurse werden jeweils innerhalb eines Semesters durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch entsprechende Prüfungen nachgewiesen. Die Fakultät kann leider keinen Sprachkurs anbieten, der zum Staatlichen Latinum führt. Entsprechende Angebote finden Sie innerhalb der Universität im Fachbereich 01 (Evangelische Theologie) und im Fachbereich 09 (Philologie).

Aufbaukurse

An der Fakultät werden zudem Aufbaukurse in den Sprachen Griechisch und Hebräisch angeboten. Diese sind interessant im Blick auf die Kompatibilität mit anderen Fakultäten sowie auf die Prüfung für das Studienjahr in Jerusalem als auch in Bezug auf eine Spezialisierung in den biblischen Fächern. Denn für alle, die in den biblischen Fächern eine **Masterarbeit** schreiben wollen, ist die erfolgreiche Teilnahme an mindestens einem Aufbaukurs (für die jeweils benötigte Sprache) verpflichtend.

¹ Studierende des Zwei-Fach-Bachelors, die ein Lehramt an Berufskollegs anstreben (BA BK), sind von den Sprachenanforderungen nicht betroffen. Sie studieren im Rahmen des Propädeutischen Moduls eine Lehrveranstaltung zum Bereich „Handlungsorientiertes Lehren-Lernen im Lehramt BK“.

Termine für das Wintersemester 2014/15

Einführung in das neutestamentliche Griechisch I

Dozent: Dr. Nikolaos Vakonakis

Mo, Di, Do 12–14 Uhr (KTh I) – ab 09.10.2014

Einführung in das neutestamentliche Griechisch II

Dozent: Dr. Nikolaos Vakonakis

Zeit: Do 10–12 Uhr (KTh V) – ab 09.10.2014

Ein Ferienkurs „Einführung in das neutestamentliche Griechisch I“ findet im Anschluss an das Sommersemester statt.

Grundkurs Latein

Dozent: StD i. R. Manfred Niehoff

Zeit: n. V. (Borromaeum)

Vorbesprechung: 09.10.2014, 16 Uhr (KTh V)

Grundkurs Hebräisch

Dozent: Dr. Frank Matheus

Zeit: Mo, Mi, Fr 8–10 Uhr (ETh 102) – ab 10.10.2014

Der Sprachkurs bereitet die Studierenden auf das Hebraicum vor, das als Abitur-Ergänzungsprüfung vom Regierungspräsidium Münster abgenommen wird.

Klausurenkurs Hebräisch

Dozent: Dr. Frank Matheus

Dieser Kurs bereitet gezielt auf den schriftlichen Teil der Abitur-Ergänzungsprüfung des Regierungspräsidiums vor.

Beginn: im Anschluss an den Grundkurs

Ferienkurs: Biblisches Hebräisch

Dozent: Reettakaisa Sofia Salo

Zeit: Mo - Fr 09-13 Uhr (17.02.-27.03.2015) (KTh III)